

KENFM ÜBER: BEWUSST SEIN - DU HAST DIE WAHL. NUTZT DU SIE?

Posted on 17. September 2013

Bewusst SEIN.

Du hast die Wahl. Nutzt du sie?

Angenommen, du willst, dass McDonald's aus der BRD verschwindet. Endgültig. Dein Ziel ist es, dass auch an deutschen Autobahnraststätten zukünftig Bio-Drive-Ins die Reisenden mit chemie-und gentechnikfreier Nahrung versorgen. Der Ausstieg aus dem Junk-Food-Imperium.

Würdest du diesem Wunsch dadurch Ausdruck verleihen, indem du alle 4 Jahre der Werbung von McDonald's folgst und zu McDonald's gehst? Hier dann das volle Menü orderst, bezahlst, dann aber nur die Hälfte isst - als Protestnote?!

Angenommen, du möchtest, dass die Autoindustrie ihre Lobbyposition in bundesdeutschen Städten verliert. Endgültig. Dass auch deutsche Großstädte sich an Kopenhagen orientieren, wo alles getan wird, um Menschen dazu zu bewegen, auf's Fahrrad umzusteigen. Von selber. Freiwillig. Wo fantastische Radwege mit eigenem Ampelsystem dem Radfahrer absoluten Vorrang gewähren. Wo die Luft rein ist, der Lärmpegel niedrig, und wo jede Menge Fahrradmanufakturen auch schnelle Elektrobikes für Leute anbieten, die zwar radeln wollen, aber nicht transpirierend.

Glaubst du, dieses Ziel, den Verkehrsinfarkt zu stoppen, dadurch zu erreichen, indem du alle 4 Jahre dem Aufruf der Autoindustrie folgst, dir einen neuen SUV zu kaufen? Diesen dann aber nur ganz langsam in der Innenstadt fährst. Als Protestnote.

Angenommen, du hast keinen Bock mehr, dass dein lokales Kino, da dieses immer nur dämliche Propaganda-Blockbuster aus Hollywood zeigt, in denen dann testosteronverseuchte Schwachköpfe auf alles ballern, was jetzt nicht mehr nach Russe, sondern nach Moslem aussieht. Du möchtest intelligente, unabhängige Produktionen sehen. Auch Dokus, Autorenfilme mit Tiefgang. Würdest du dieses Ziel dadurch zu erreichen versuchen, indem du alle 4 Jahre dem Aufruf der großen Kinoketten folgst und dir ein ultrateures 4-Jahres-Ticket zulegst? Dass du dann aber nur zu 50% nutzt. Da du zwar weiterhin in Blockbuster-Streifen gehst, dann aber immer schon nach der Hälfte das Kino verlässt. Als Protestnote.

Was ist Täuschung?

Täuschung ist. wenn du eine Show besuchst, in der ein Zauberer es schafft, jede Menge Münzen hinter deinen Ohren zu finden, Tauben aus seinem Jacket zaubert, und alle paar Minuten Menschen zersägt, die dann aber immer wieder ohne Kratzer auf der Bühne erscheinen.

Würden man dich nach der Show einem Lügen-Detektor-Test unterziehen, könnte man lange suchen, um dich beim Lügen zu ertappen. Auch wenn das, was du glaubst, gesehen zu haben, nicht der Wahrheit entsprechen kann. Zersägte Menschen kommen nicht unversehrt wieder auf Bühnen.

Dennoch hättest Du die Wahrheit gesagt. Nur weißt du, dass diese Wahrheit nicht der Realität entsprechen kann. Wahrheit kann eine Täuschung sein. Dass macht die Faszination bei Zauberei aus.

Eine Zaubershow hat einen festen Preis. Es gibt keine bösen Überraschungen im Anschluss der Veranstaltung. Außerdem weißt du, dass du getäuscht wirst, und genau das amüsiert dich. Da es wieder endet. Es geht darum, nicht dahinter zu kommen, wie ein Trick funktioniert. Nur ist dir klar, dass du getrickst wirst. Mit deiner Wahrnehmung.

Auch Peer Steinbrück hat gerade einen Trick angewendet. Den Stinkefinger-Trick. Alles redet über Steinbrücks Geste, aber niemand über das, was Peer Steinbrück alles verschwiegen hat während des Wahlkampfes 2013. Z.B. dass alles, was er heute bei Mutti Merkel anprangert, seinerzeit von ihm selber mit durchgewunken wurde.

Niemand redet beispielsweise über die 92 Milliarden Euro, die Peer S. seinen Bankerfreunden von der HRE schenkte, indem er, damals als Finanzminister, die Bekanntgabe der HRE-Krise sauber „getimed“ hat. Einen Tag nachdem die HRE fein raus war, wurde ihre finanzielle Schieflage von Steinbrück „entdeckt“ und gemeldet.

Pech nur, dass jetzt der Steuerzahler für die roten Zahlen aufkommen muss. Bis heute.

http://www.youtube.com/watch?v=PSJA1Qx_F34

Der Zauberin Angela M. ist Peer S. dennoch nicht gewachsen. Sie kann das besser. Merkel arbeitet mit einer

Art Betäubungsparfüm. Channel N° Traum.

Das funktioniert. Kein Wort im Wahlkampf über die Kundus-Affäre 2009, den Rücktritt des Bundespräsidenten 2010, Stuttgart 21, AKW-Laufzeitenverlängerung, Plagiat-Affäre 2011, Betreuungsgeld/Herdprämien als Belohnung für NICHT-Nutzung von Bildungsangeboten 2012, Steuersünder-Freispruch 2012, Plagiats-Affäre Teil zwei 2012, Wasserprivatisierung 2013, Ja zu Fracking 2013, Manipulation des Armuts-/Reichtumsberichtes 2013, minus 500 Millionen verbrannter Euro-Hawk-Euro 2013, Global Hawk 2013, NSA-Stasi-Orwell-Tiefenstaat 2013..... Und über allem steht das permanent weiterlaufende Verschieben von Milliarden Euro an die Bankenmafia über den Umweg „Wir helfen Griechenland, Zypern, Spanien etc“

Müssen wir über die Verschuldung der Republik reden, und wer dafür später zahlen darf? Die Elite etwa?

Das alles hat Merkel geschafft, vollständig vergessen zu machen, indem sie dem Bürger den Slogan „Gemeinsam Erfolgreich“ um die Ohren knallt.

Wäre das eine klassische Werbekampagne für ein klassisches Produkt, wäre jetzt schon lange der Werberat in Aktion getreten. Merkel-Plakate müssten abgehängt werden. Wegen grober Täuschung. Das „Produkt“, die vermarkteten „Erfolge“ der Merkel-Regierung, entsprechen nicht im Ansatz der Realität.

Über die FDP müssen wir nicht reden. Und die Grünen? Sind lange olivgrün und haben die grünen Ideen von damals an die Atomindustrie, BMW, RWE, REWE und NABUCO verraten. Claudia Roth ist eine Cloud für Opportunismus.

Und was ist mit Links?

Links ist Gregor Gysi. Gregor Gysi ist ein guter Mann, keine Frage. Wenn er spricht, bekommt man wenigstens ein paar solide Pointen serviert. Nur leider steht Gysi auf verlorenem Posten. Gebt dem Mann endlich frei, bevor er uns an einem weiteren Herzinfarkt wegstirbt.

<http://www.merkur-online.de/aktuelles/welt/gysi-erlitt-zweiten-herzinfarkt-205524.html>

Und jetzt? Man muss doch irgendwas wählen?

Das stimmt. Und man wählt auch jeden Tag. Aber muss man wirklich am 22. September an einer Wahl teilnehmen, die industriell organisiert wurde, die von der Industrie gesponsert wird, die Industrie-Lobbyisten als politische Entscheidungsträger zur Wahl stellt, und die nichts anderes ist, als eine gelenkte Demokratie? In etwa so demokratisch ist wie die DDR - die immerhin das Wort „Demokratisch“ im Titel trug.

Zugegeben, in der BRD ist die Produktpalette größer. Es gibt mehr Hersteller, mehr Global Player, die sich an diesem feinen Spiel der maximalen Korruption beteiligen. Die Propaganda ist viel besser organisiert als unter Honecker, und die NSA ist auch deutlich effektiver verdrahtet als die Stasi.

Was aber hat das alles mit FREIER Wahl, also Auswahl zu tun?

Du kannst dich an einer Tankstelle nicht für ÖKO-Benzin entscheiden, denn dort gibt es nur Benzin aus Krisenregionen. Gefördert unter Waffen und bezahlt mit Blut.

Wenn du human-motorisiert von A nach B willst, musst du mit ÖKO-Strom fahren. Den gibt es aber gar nicht an der Tanke, und es wäre absurd, zu glauben, die ZapfPISTOLE wäre weniger in tödliche Ressourcenbeschaffung involviert, indem man nur halbvoll tankt!

Was muss man nehmen, um auf diesen Schwachsinn reinzufallen? Crystal Me(th)rkel?

Parteien, die zu einer Wahl zugelassen wurden, haben der Idee abgeschworen, ein System abschaffen zu wollen, das Sie selber erst ermöglicht hat. Dieses Abschwören war und ist die Grundbedingung, um offiziell überhaupt zur Wahl zugelassen zu werden.

Wer eine solche Wahl besucht, wählt nie den Wechsel. Er bestätigt nur den Status quo. Er kann höchstens die Farbe, die Konsistenz der Kacke bestimmen, in die man ihn im Anschluss treten lassen wird.

Nur, was, wenn sich das rumspricht?

Dann wäre ein echter Wechsel unumgänglich. Dann würden WIR alle die ganzen Industrievertreter mit

Bundestagsmandat in den Ruhestand schicken. Wir würden sämtliche Probleme selber lösen. Müssen! Und das auch hinbekommen. Denn es ist ja keiner dieser Narren mehr da.

Aber die Expertise, das Fachwissen, das Know How existiert weiterhin. Nur käme es endlich mal zum Zuge.

Es ist nicht so, dass Merkel, Steinbrück, Rösler, Roth und Co die klügsten Köpfe in der BRD sind. Im Gegenteil, es wäre nahezu unmöglich, diese Positionen mit auch nur annähernd so inkompetenten Figuren wieder zu besetzen.

Geht wirklich jemand davon aus, in Deutschland gäbe es eine Bildungsschicht, die nur aus den Köpfen derer besteht, die uns seit Monaten von dümmlichsten Plakaten angrinsen?

Es ist absurd und zeigt, wie weit auch die deutsche Presse sich inzwischen hat instrumentalisieren lassen, wenn der SPIEGEL in seiner aktuellen Ausgabe allen Menschen, die sich zu schade sind, diese Farce erneut zu wählen, unterstellt, sie seien entweder träge, frustriert oder arrogant.

Der SPIEGEL hat unlängst ernsthaft in Erwägung gezogen, den Vize-Chef der Bild zum neuen SPIEGEL-Chefredakteur zu machen. Ihm das Berliner Büro zu übertragen.

<http://www.spiegel.de/kultur/gesellschaft/nikolaus-blome-wird-stellvertretender-chefredakteur-des-spiegel-a-917734.html>

Und dieses Blatt will UNS sagen, was WIR sind, wenn wir nicht am 22. September die DIXI-KLOS mit den Wahlurnen betreten?

Ist man träge, frustriert oder arrogant, wenn man montags nicht mehr den SPIEGEL kauft? Oder ist man einfach nur intelligent, sehr, sehr gebildet und informiert sich lieber über nicht embeddete Medien, bzw. liebt lieber Fachbücher, als sich weiter dieses gefährliche Halbwissen als Nachrichtenquelle Nr. 1 verkaufen zu lassen.

Wähle dich selbst! Das ist das Motto der KenFM-Redaktion. DU entscheidest mit deinem Konsum, wie die Welt morgen verändert wird. DU kannst mit dieser Entscheidung sofort beginnen und musst nicht bis zum

22. September 2013 warten.

Was wären wichtige Schritte, die du schon vor dem 22. September tätigen kannst, und die nachhaltig sind und einen positiven Effekt hätten?

Wechsel deine Bank. Keine Großbank. Keine Bank, die in Rüstungs- und Nahrungsmittelfonds investiert und hier spekuliert.

Wechsel deinen Energieanbieter. Was nützt Lekker Strom, wenn der billige Preis aus AKW-Anlagen stammt, die du selber subventioniert hast und deren Atommüll man vor deiner Nase verbuddelt?

Wechsel deine Hauptverkehrsmittel. Es muss nicht immer ein Verbrennungsmotor sein. Und wenn, muss es nicht immer ein eigenes Auto sein. Car-Sharing sorgt dafür, dass du weniger fährst. Das ist ein Anfang.

Kaufe nicht bei Ketten, deren Produktion menschenverachtende Bedingungen akzeptiert. Das kann man nicht überall durchhalten, denn es gibt keine ÖKO-Handys, aber versuch es auf möglichst vielen Gebieten und belästige z.B deinen Computerhändler mit Fragen à la "wie wird das den Produziert?"

Kaufe lokale Lebensmittel. Saisongerecht. Es müssen nicht das ganze Jahr Erdbeeren sein.

Verzichte auf Fleisch und generell Produkte, die jeder Form von Massentierhaltung entstammen. Es gibt kein ÖKO-Fleisch. Auch in ÖKO-Schlachthöfen wird in Massen getötet.

Meide Primetime und Unterschichten-TV. Politische Talks, auch in ARD und ZDF, gehören inzwischen dazu. Wer sich die Mühe macht und nur ab und an ein Buch z.B aktuell über die Gesichte Syriens ließt, weiß besser Bescheid als alle Top-Moderatoren zusammen.

Kümmer dich um deine Nachbarn. Lerne Sie kennen. Wie heißen sie? Woher kommen sie? Welche Religion haben sie? Sei neugierig und freundlich. Man wird dir mit Neugier und Freundlichkeit begegnen. Nicht immer. Aber immer öfter.

Lache. Lache über die plumpen Tricks, mit denen man dir in Zeiten des Internets erneut versucht, eine Art Versicherungspolice zu verkaufen und bei der im Teil mit dem Kleingedruckten erwähnt wird, dass jeder,

der diese Police unterschreibt, für weitere 4 Jahre das tut, was man von ihm bisher gewohnt war.

Er hält sich aus seinem eigenen Leben raus und gibt Dritten, die er nicht kennt, und die ihn nicht kennen, alle Macht der Welt, damit sie ihn erneut über den Tisch ziehen. Menschen ohne Moral. Ohne Rückgrad. Ohne Anstand. Ohne Courage. Ohne soziales Gewissen.

Menschen, die nur eines im Blick haben. Die eigene Karriere. Und die bereit sind, das eigene Volk, und damit jeden einzelnen, zu übervorteilen, wenn das Angebot für diesen Deal nur von weit genug oben kommt.

Nie wieder.

An dieser Stelle ein Herzliches Dankeschön an die KenFM-Community. Wir bekommen jeden Tag tonnenweise elektronische Post von Menschen, die sich durch unsere Arbeit inspiriert fühlen und selber aktiv geworden sind. Zum Beispiel, indem sie als Künstler ein Statement abgeben. Sich positionieren. Wir wollen an dieser Stelle damit beginnen, in unregelmäßigen Abständen diese Menschen bzw. ihre Statements vorzustellen.

Wir fangen an mit der Berliner Band „Piro“. Zu erreichen über www.piro-band.de. Sie haben uns den Track Bewusstsein zukommen lassen. Er fasst in drei Minuten zusammen, was wir im obigen Text versucht haben, zu sagen.

Danke für dieses Statement!